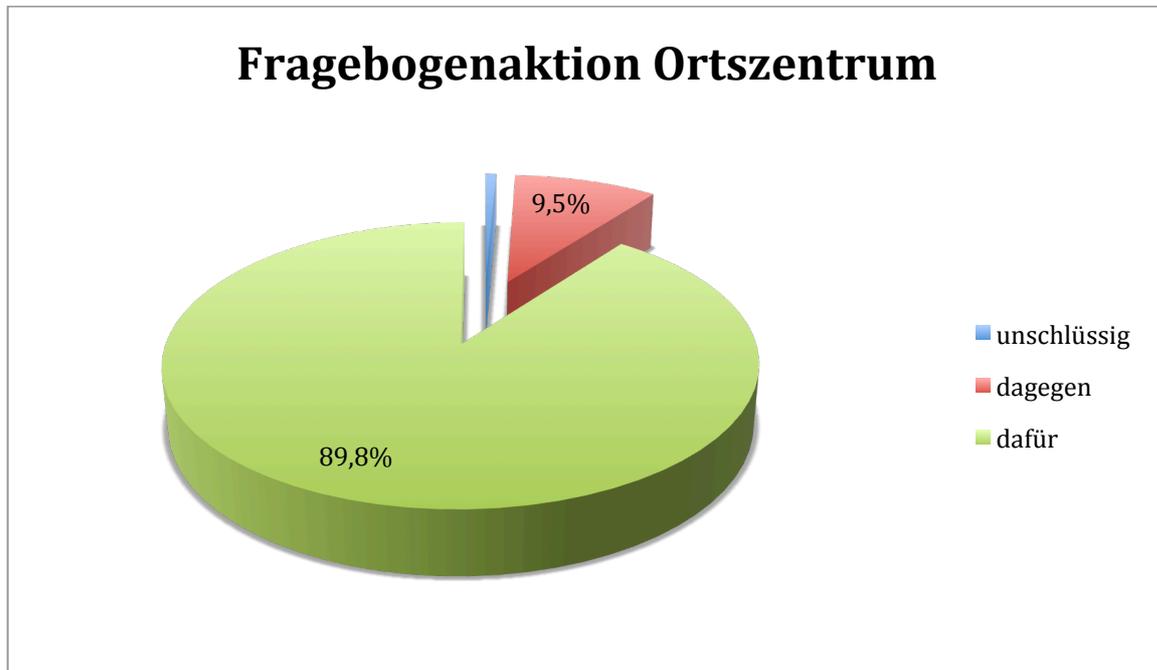


Detailanalyse zur Befragungsaktion von CDU und F.D.P. zu Birkenwerders Ortszentrum

Auswertung zeigt großen Zuspruch und viele konkrete Ideen, Wünsche und Anforderungen für die Ortsmitte in Birkenwerder – Stand 17.02.2013



Zu der erfolgreichen Befragungsaktion von CDU und FDP in Birkenwerder erklärt CDU-Ortsvorsitzender Roger Pautz im Rahmen der Vorstellung der Detailanalyse:

- **Prima Beteiligung an unserer Befragungsaktion von CDU und FDP mit 431 Rückläufern ist hochehrfreulich**
- **Deutliches Votum pro Neugestaltung Ortszentrum mit 89,8 % Ja-Stimmen**
- Überwiegend positives Feedback in Anmerkungen der Teilnehmenden
- Auch aus Nein-Stimmen geht hervor: Keine kategorische Ablehnung, sondern kritische Hinweise und Wünsche zum Beispiel zur Architektur, zum Verkehr, zu Stellplätzen, Gastronomie/Branchenmix, Freiräumen/Grün.

Einordnung der Befragungsergebnisse in den bisherigen Diskussionsprozess:

- **Bisher sind hauptsächlich Kritiker zu Wort gekommen, die Befragungsergebnisse runden insofern das Bild ab, indem es nun erstmals eine breite Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger am Meinungs austausch gibt**
- Bürgerbeteiligung der Gemeinde ist zwar erfolgt, aber leider mit nur geringer Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger am Informations-/Diskussionsprozess
- **CDU und FDP sind gespannt auf den Ausgang des Bürgerbegehrens (zur Zeit in Ergebnisprüfung durch Gemeindeverwaltung) und blicken einem eventuellen Bürgerentscheid zum Ortszentrum gelassen entgegen**
- Vielfach gab es zusätzlich zu den Antwortbögen Rückfragen der Bürgerinnen und Bürger, die Informationsdefizite bezüglich der Planungen bemängelten

Das bedeutet insbesondere für die Kommunikation zum Ortszentrum:

- Diese Hinweise zeigen, dass es wichtig ist, intensiver mit den Bürgerinnen und Bürgern zu kommunizieren
- **Wir setzen uns ein für gute Kommunikation zu Planungsphasen & Prozess**
- Wir müssen zudem verdeutlichen: **Auch wir stehen für Ausgewogenheit von Grün und Bebauung mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten**

Vielfach ist den Bürgerinnen und Bürgern insbesondere nicht bekannt:

- **Das Gelände für das neue Ortszentrum war bereits vor den 1930er bis in die 1970er Jahre hinein teilweise bebaut** u.a. mit Wohnung und Geschäften (z.B. Apotheke). Eine weitere Bebauung parallel zur B96 war seinerzeit geplant.
- **Bereits die Benutzung des Sportplatzes führte zu einer teilweise Versiegelung der Fläche durch den Unterbau der Rasenfläche**
- Auch wir drängen auf die konsequente Umsetzung des Selbstbindungsbeschlusses zum Ortszentrum vom 17. März 2010

Zitate, Anmerkungen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger im Freitextfeld:

Dafür!/Ja-Stimmen:

„Urbanität und ein belebtes Zentrum, welches wieder der Mittelpunkt des öffentlichen Lebens in Birkenwerder ist.“

„Ich begrüße es sehr, wenn Einkaufsmöglichkeiten, altersgerechtes Wohnen und alle anderen angedachten Objekte baldmöglichst in Birkenwerder entstehen.“

„Einkaufsmöglichkeiten, Restaurant und Café sind gleich wichtig, um das Zentrum attraktiv und zu einem lebendigen Anziehungspunkt zu machen.“

„Es werden dringend altersgerechte bezahlbare Wohnungen benötigt. Birkenwerder hat kein Altenpflegeheim! Es fehlt auch eine Drogerie.“

„Wünschenswert wäre wieder eine Drogerie im Ort, da Schlecker ja zumachen musste. Prima wäre im Zentrum auch ein McDonald's oder Burger King, das würde wirklich zig Leute anziehen. PS: Der Flyer ist sehr gut gemacht!“

„Klein und gemütlich, auf keinen Fall wie die Borsighallen oder die Spandauer Arkaden. Das wäre furchtbar!“

„Ein Vollsortimenter wie Edeka oder Reichelt oder REWE wären schön – und dass es endlich losgeht!“

„Falls der Thonke-Bäcker am Lidl wirklich schließt, wäre es schön, wenn dort die Möglichkeit einer Filiale mit vielleicht angegliedertem Café entsteht. Auch ein Springbrunnen und ein Bolzplatz wären im Bürgerpark schön. Weitere Parkplätze.“

„Bibliothek mit Kinderbibliothek integrieren. Eiscafé wäre sehr schön. Bürgerpark ist unverzichtbar (mit reichlich Sitzgelegenheiten). Freilichtbühne, Springbrunnen.“

„Bibliothek mit größerem Bücherbestand. Bürgerpark mit Adventure-Spielplatz für Kinder und Jugendliche. Mehrgenerationenhaus für Senioren und Jugend. Feinkostladen mit regionalen Produkten.“

„Einen Bürgersaal, der auch für Familienfeiern genutzt werden kann. Bezahlbaren altersgerechten Wohnraum. Wiedereröffnung des Ratskellers (Bewirtschaftung wie bisher)“

„Ja zur Planung des Ortszentrums. Mehr kleine Läden statt Vollsortimenter wie z.B. Feinkostenläden.“

„Alles sollte pflegeleicht bleiben. Bürgerpark sehe ich skeptisch wegen drohenden Vandalismus“

„Kein kostenintensiver Umbau des Kreuzungsbereichs.
Bezahlbare Mieten für Gewerbe und Privatpersonen, d.h. kein Leerstand.
Bürgersaal zum Anmieten auch für Privatfeiern.
Genügend Parkmöglichkeiten.“

„Ein Ortszentrum zeichnet sich in allen deutschen Städten dadurch aus, dass es bebaut ist. Sollten die ganzen Mühen und Kosten der Verlegung des Sportplatzes umsonst gewesen sein? Auch die Sportler des BBC und wir Uraltbewohner von Birkenwerder sahen die Verlegung des Sportplatzes zuerst skeptisch (weil ungewohnt) – und was für eine Perle des Sports ist an der Summter Straße entstanden.

Ich wünsche mir, dass im Kontext mit dem Briesetalverein darüber nachgedacht wird, wie in mittelbarer Zukunft Teile der angrenzenden Wiesen am Rathaus für Naherholung und Grün weiterentwickelt werden könnten.“

„Die Aufteilung, wie oben beschrieben, wäre wünschenswert. Wenn ein Vollsortimenter aber den größten Platz einnimmt und die anderen Elemente aus Kostengründen eher Vision bleiben, wäre dies ein Eigentor (auf früherem Sportplatz).“

„Das oben genannte Konzept ist genau das was wir uns vorstellen und wünschen. Hoffentlich geht es bald in dieser Richtung voran.“

„Großes Einkaufszentrum auch für Textilien, Globetrotter, Bürgerhaus, Parkplatz. Unter Erhalt des Denkmals für die Opfer von Krieg und Vertreibung. Für ein lebendiges Zentrum in Birkenwerder. Einen Friedhof haben wir schon! Dann geht's auch dem Einzelhandel wieder besser.“

„Fangt doch endlich an. Ein Drogeriemarkt fehlt doch schon lange.“

„In Birkenwerder leben auch ältere Bürger, die sich über gute Einkaufsmöglichkeiten freuen würden. Die Jungen kaufen doch in Berlin.“

„1. Eine verkehrstechnisch gut funktionierende Lösung muss her: Kreisverkehr und großer Fußgängerüberweg funktionieren nicht zusammen. 2. Bibliothek erfordert Personal, hat Birkenwerder das Geld? 3. Kein Discounter mehr – wir wollen etwas höhere Einkaufsqualität: REWE, Reichelt u.ä. 4. Ausreichender Parkplatz. 5. Konzept darf nicht kleinkariert sein. Gemeinde soll die beiden (nördlichen) Grundstücke (Asiamarkt) aufkaufen und mit in die Planung nehmen.“

„Wir wünschen uns einen Treffpunkt für Jung und Alt im Ortszentrum. Vielleicht sollte man auch darüber nachdenken, eine attraktive Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche zu schaffen (Spielplatz, Skateanlage). Auch die Jugend ist ein Teil der Gemeinde!!“

„Ein ganz dickes Ja“

„ja, so wie geplant“

„Birkenwerder sollte seiner Verantwortung für qualitative Angebote endlich gerecht werden. Endlich ist in der Sumpter Straße ein zentrales Sportangebot vorhanden. Nun muss das Zentrum folgen.“

„Eine Zentrumsentwicklung direkt an der B96 zwischen der Birkenwerder Straße (EMB /Wasserwerk) und der Briesebrücke mit Angeboten, die endlich Qualität in nicht oder kaum vorhandene Angebote von Handel, Gastronomie, Kultur in diesem Ort entstehen lässt. Der große Landschaftsbereich (Sandseewiesen) ist dringend zu erhalten.“

„Ich wünsche mir schnellstmöglich (!) ein attraktives Stadtzentrum für jede Altersklasse. Und ich wünsche mir, dass hier endlich für die Bürger gehandelt wird statt zu verzögern und zu verhindern aus Parteiinteresse. Brachland und unattraktive Gebäude und Geschäfte gibt es in Birkenwerders Mitte schon genug.“

„Ich finde alle Vorschläge gut und unterstütze sie. Desweiteren: unbedingt wieder einen Drogeriemarkt, ein Schuhgeschäft mit großer Kinderabteilung, genügend Parkplätze.“

„Einen Vollsortimenter (REWE, Kaisers, Edeka), eventuell ein italienisches Restaurant.“

„Ich wünsche mir endlich einen Vollsortimenter, damit ich nicht jedes Mal extra nach Hohen Neuendorf zu Kaufland fahren muss, denn es gibt nun mal im Discounter nicht alles. Den Vorschlag zur Schaffung altersgerechter Wohnungen finde ich prima, denn wir werden alle mal alt. Ich gebe sehr gerne meine Stimme für alle Vorschläge, damit es in Birkenwerder endlich mal vorwärts geht. Toll wäre auch ein Bürgersaal usw.“

„Lassen Sie die Realisierung nun bitte bald angehen. Wir möchten das neue Ortszentrum einfach noch erleben!“

„Wichtig ist, dass endlich mit dem Bau begonnen wird!! Wichtig ist auch eine Einkaufsmöglichkeit im Ort, das kann Rewe o.ä. sein. Für Café im Ortszentrum. Damit belebt sich die Ortsmitte. Viele ältere Menschen wünschen das sehr dringend. Kommunikationsmöglichkeit.“

„Bitte versuchen Sie alles, um dem Zentrum von Birkenwerder ein neues Gesicht zu geben. Das Jetzige ist sehr traurig anzusehen. Lassen Sie sich bitte nicht entmutigen. Es gibt überall Menschen, die immer gegen alles und jeden sind.“

„Es wird Zeit, dass endlich etwas umgesetzt wird. Am liebsten ohne Einkaufsmöglichkeiten.“

„Einkaufsmöglichkeiten brauchen wir nicht dazu. Netto steht schon leer. Restaurant und Café okay. Altersgerechtes Wohnen ist sehr wichtig!“

„Die altersgerechten Wohnungen müssen durch die zukünftigen Bewohner bezahlbar sein.“

„Bloß bald, nach 20 Jahren. Denkt an ein Mehrgenerationenhaus für Alt und Jung.“

„Ja, legt doch endlich los!“

„Endlich anfangen!“

„Wie lange soll denn noch gewartet werden“

„Zwei Jahrzehnte Hickhack reichen, Parlamentsbeschluss akzeptieren, anfangen!“

„Im Zentrum eines 8.000-Einwohnerdorfes in Feuchtbiotop errichten zu wollen, ist geradezu absurd. Dementsprechend wünschen wir uns die Einrichtung des Multifunktionsgebäudes einschließlich zugehöriger Parkflächen gemäß o.g. Planungen. Als Einkaufsmöglichkeit sollte ein Vollsortimenter wie REWE, Kaisers etc. vorgesehen werden.“

„Blockierer wird es immer geben. Einfach nicht mehr beachten und loslegen.“

„Ich wünsche mir, dass das Vorhaben endlich realisiert wird und nicht immer nur geredet und am Ende zerredet wird.“

„Schnelles Tempo bei der Umsetzung!“

„Wir wünschen uns eine Buslinie, so dass auch die älteren Bürger bis zum Rathaus bzw. Ortsmitte kommen. Denn viele ältere Einwohner fahren nicht mehr mit dem Auto, so dass sie auf eine Fahrmöglichkeit angewiesen sind. Zum Beispiel fährt im Harz ein Kleinbus auch entlegene Orte an.“

„Ich wünsche mir eine schnelle Umsetzung des Bauvorhabens in der Ortsmitte von Birkenwerder, wie von den Gemeindevertretern mehrheitlich beschlossen.“

„Spielplatz und eine Bar als gemütlicher Treffpunkt für Birkenwerderaner“

„Dass es einen Bürgersaal gibt, in dem künftig auch getanzt werden kann.“

„Dass es bald fertig wird und wir einkaufen können.“

„Die im Selbstbindungsbeschluss genannten Nutzungen sollten umgesetzt werden. Wie wird die Qualität der Bebauung gesichert?“

„Hurra, vielleicht klappt es jetzt mit einem Ortszentrum. Auch für ältere Bürger sehr wichtig.“

„Betreutes Wohnen mit Schwesternstation inhouse. Drogeriemarkt, Feinkost (Fisch, Wild, Geflügel), Biomarkt, Café und Bäckerei.“

„20 Jahre Diskussion grrrr. Endlich könnte das Ortszentrum entstehen. Aber da gibt es die ewig Gestrigen, welche wieder alles zerreden und verhindern wollen.“

„keine weiteren Wünsche als obige. Um Birkenwerder gibt es soviel Grün, da benötigt niemand ein fußballplatzgroßes Biotop. Das zu wünschen ist unsinnig.“

„Stimmen mit ja, wenn auch Parkplätze entstehen. Schon bei der Erneuerung der Straßen sind schon genug Fehler gemacht worden (in der Breite und bezüglich Parkmöglichkeiten). Über Hohen Neuendorf wissen wir besser Bescheid, da die Informationen über das Amtsblatt und im Märker ein Flop sind. Wenn keine Parkplätze, wird woanders eingekauft.“

„Mit Restaurant“

„Viele Parkplätze und ein Eiscafé“

„bitte denken Sie an Parkmöglichkeiten“

„Dass es endlich vorwärts geht! Es müssen unbedingt Parkmöglichkeiten geschaffen werden.“

„Ich wünsche mir, dass auch an Parkmöglichkeiten gedacht wird.“

„gute Verkehrsanbindung mit entsprechenden Parkmöglichkeiten“

„Ich wünsche nicht nur mir, sondern auch vielen Bekannten aus Birkenwerder, dass das KZ-Denkmal am Bahnhofsvorplatz zu dem Denkmal Rosenberg/Clara Zetkinstraße verlegt wird.“

„Eigenartig: Ein Sportstadion in dem Naturbereich war kein Problem, auch nicht für die Grünen und Linken. Kaum sollen Vielfachangebote an der Stelle entstehen, blockieren die gleichen Leute. Unglaublich!“

„Bei den Kommunisten standen graue Gebäude und Baracken. Zentrumsverfall bis hinzu Abrissen (z.B. alte Apotheke). Lasst endlich bauen.“

„Treten Sie den Blockierern entgegen und setzen sie es durch. Es bleiben noch genügend Grünflächen, die gepflegt werden müssen. Die heutigen Supermärkte führen besondere Artikel nicht mal teuer. So tragen wir unsere Mehrwertsteuer in die Nachbarorte. Ich möchte nicht wissen wie sich das summiert hat.“

Unschlüssig/unentschieden

„Altersgerechte Wohnungen, Begegnungsstätte mit Bürgerpark ja. Einkaufsmöglichkeit nein, gibt es genug.“

Dagegen!/Nein-Stimmen

„Begrünung, Bepflanzung mit Sträuchern, Blumen und Sitzbänken. Einkaufsmöglichkeiten sind genug.“

„Erhaltung des Feuchtbiotops und Grünanlagen.“

„Bevor der Sportplatz gebaut wurde, gab es einen herrlichen Rodelberg für die Kinder. Unser Vorschlag: Bürgerhaus mit Park, Rodelberg und Festwiese.“

„Ich würde es begrüßen, wenn der Streit um das Ortszentrum ohne übertriebene Polemik ablief. Wer Ihre Vorstellungen nicht teilt, ist noch lange kein Blockierer“

„Kein Einkaufszentrum. Wir haben Netto, Lidl und auch Aldi.“

„Schade um den Erlenbruchwald und die Natur am Sportplatz. In Birkenwerder hätte es längst altersgerechte Wohnungen geben können. Zwei Standorte waren bereits vorhanden. Schade.“

„Die vorhandenen (teilweise jetzt leerstehenden) Gebäude bzw. Verkaufsflächen besser nutzen für z.B. Buchhandlung, Bekleidungsgeschäfte, Restaurants, Cafés. Es wäre auch wünschenswert in Richtung Bergfelde einen Supermarkt zu planen. In der Ortsmitte sollte für ausreichende Parkmöglichkeiten gesorgt werden. Warum wurde das alte Landschulheim nicht als Senioren-Wohnheim oder Begegnungsstätte genutzt? Es hätte damals ordentlich saniert werden können.“

„Ich habe Angst vor einer investorenfreundlichen, aber einfallslosen bis hässlichen Architektur – so wie die Kauflanddecke. Birkenwerder braucht nicht mehr Cafés, die bisherigen sind nicht ausgelastet, das gleiche gilt für Restaurants. Netto gibt es schon, KIK ebenfalls. Das ist schon schlimm genug. Ein Bürgersaal mit Bibliothek und Geschichtsstübchen, der sich in die tiefer gelegenen Auen einfügt, könnte mir hingegen gefallen. Der grüne Charakter von Birkenwerder muss erhalten bleiben als wohltuender Unterschied zu Hohen Neuendorf.“

„Keinen Vollsortimenter an dieser Stelle, Vollsortimenter sollte nach Birkenwerder-Ost, Ende Bergfelder Straße!

Wünschenswert wären anspruchsvolle Damen-Moden ab Größe 48, 50 usw. Nicht jeder mag Jeans und Asia-Bekleidung. Ja zu Drogerie, Café, Eiscafé mit Terrasse im Briesetal, Bürgerpark und Bürgersaal im Multifunktionsgebäude.“

„Nein. Ich wünsche mir stattdessen eine Polizeiwache, ein Eisstadion, öffentliche Straßenreinigung und Winterdienst.“

„Derzeit verkommt alles andere. Überall gibt es Leerstand. Darum solltet Ihr Euch kümmern. Der Ort ist bezüglich Verkehr so schon die Hölle. Bei den Statistiken zur Verkehrsermittlung wird doch geschummelt. Mit neuer Ortsmitte gäbe es noch mehr Verkehr. Altersgerechte Liegenschaften hätte es schon anderenorts gegeben, wenn sie nicht anderweitig vermarktet worden wären.“

„Das Geld sollte lieber in den Straßenbau investiert werden, um die Bürger dabei finanziell zu entlasten.“

„Keine große Investition in einen Bau, der in zehn Jahren wieder leer steht. Kein Discounter oder dergleichen (wie z.B. Kaufland), denn davon gibt's genug, sondern maximal etwas, das sich deutlich abgrenzt (z.B. hochwertige Produkte, Biomarkt o.ä.) Bürgersaal wäre gut (für Veranstaltungen), aber welchen Mehrwert hätte dieser ggü. dem Rathaussaal? Ein wirkliches Ortszentrum zum Bummeln und Erholen scheint nicht realistisch zu sein, solange die B96 dort entlangführt.“

„Eine Begegnungsstätte (Bürgerhaus) für Veranstaltungen für Jung und Alt. Kein Vollsortimenter, aber eine Drogerie. Viel Grün und einen Spielplatz für die Kinder.“

„Zu viel überbaute Fläche. Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe ausreichend vorhanden.“